Vom Landesfinale Fußball in Leipzig 2011

Mit gemischten Gefühlen fährt man hin- voller Erwartung aber auch mit Zweifeln.



- Noch im Zug wird die Aufstellung durchgegangen -

Dann endlich in der Sportschule des DVB angekommen, müssen wir ins Ausweichquartier. Die nordkoreanische Frauenfußballauswahl benötigt den Platz.



- Endlich das erste Spiel -

Die Auslosung lief für uns nicht besonders günstig. Wir sind in der Gruppe mit der Leipziger Sportschule. Das heißt wir müssen das erste Spiel gewinnen.



- Manchmal braucht es etwas Zuspruch -

Wir gewannen das erste Spiel mit 2:1. Aber wir sind uns nicht sicher, ob das reicht. Alle sind gut und jeder kann jeden schlagen.

Es fallen auch harte Worte und mancher muss schlucken.

- Männersport eben -



- Bangen beim Elfmeterschießen -

Gegen den Staffelfavoriten erreichten wir ein 0:0 und wir sind Staffelsieger. Wir könnten eine Medaille holen. Im Halbfinale ein gutes Spiel und trotzdem ein 2:2. Die Hauptaktie daran haben der Torwart und unser überragender Stürmer. Nach dem Elfmeterschießen dann der Jubel zum Einzug ins Finale.



Das Spiel beginnt Super. Eine Riesenchance, doch die Jungs aus Löbau retten 2-mal auf der Linie. Ein Pfostenschuss- Mensch Löbau hat Glück! Ach ja Glück! Diesmal fehlt es uns. Das war ja nicht mal eine Chance- so heißt es anschließend- und trotzdem ist der Ball bei uns drin. So bleibt es trotz Feldüberlegenheit.

- Siegerehrung mit Wehmut über das verlorene Finale -



Fotos vom Spielende zeigen wir lieber

Zu groß war die Enttäuschung darüber, dass man die Überraschung nicht schaffen konnte. Wir hatten schon eine Hand an den Fahrkarten zum Bundesfinale in Berlin.

- Posieren beim Abschlussfoto - Freude sieht anders aus



- Dann doch Freude über einen gewonnen 2. Platz beim Landesfinale -

Bei der Rückfahrt konnten wir uns dann richtig über den erreichten Erfolg freuen.

Fachschaft Sport -